



über die 1. Sitzung  
des Bauausschusses  
am Donnerstag, 15. März 2001  
im Sitzungssaal II des Rathauses

Beginn: 17:05 Uhr  
Ende: 17:40 Uhr

Anwesend

Ratsmitglieder SPD

Frau Ciecior  
Herr Eckardt  
Herr Etzold  
Herr Kaminski  
Frau Müller

Ratsmitglieder CDU

Herr Kissing  
Herr Schneider

Ratsmitglieder Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Herr Kühnapfel

Sachkundige Bürger/Bürgerinnen SPD

Herr Krüger  
Herr Schlüter

Sachkundige Bürger/Bürgerinnen CDU

Herr Diederichs-Späh  
Herr Hasler

Beratendes Mitglied F.D.P.

Herr Oertel

Verwaltung

Herr Adamini  
Herr Dornblüth  
Herr Flaskamp  
Herr Seiffert  
Frau Wiesmann-Liese

entschuldigt fehlten

Herr Brinkmann  
Herr Döttelbeck  
Herr Kloß  
Herr Lasarczyk  
Herr Rothenpieler

Der Ausschussvorsitzende, Herr **Etzold**, eröffnete die form- und fristgerecht einberufene Sitzung, begrüßte die Erschienenen und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Änderungen zur Tagesordnung ergaben sich nicht.

**A. Öffentlicher Teil**

TOP	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Vorlage
1.	Vorstellung des Maßnahmenprogramms 2001	43/2001
2.	Sachstandsbericht über die laufenden Hoch- und Tiefbau- maßnahmen	
3.	Erweiterung des Auftrages an die Werkstatt Unna zur Umsetzung des Programmes "Öffentliche Spielbereiche mit dringendem Erneuerungsbedarf unter ökologischen und pädagogischen Gesichtspunkten"	44/2001
4.	Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen	

**B. Nichtöffentlicher Teil**

TOP	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Vorlage
1.	Anlegung eines Baumlehrpfades an der Bergstraße hier: Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung	288/2000
2.	Netzschluss "Innerer Ring" Herstellung des Brückenbauwerkes hier: Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung	275/2000
3.	Gesamtschule Kamen hier: Metallbau- und Verglasungsarbeiten	38/2001
4.	Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen	
5.	Veröffentlichung von Tagesordnungspunkten der nichtöffentlichen Sitzung	

## **A. Öffentlicher Teil**

Zu TOP 1.

43/2001

Vorstellung des Maßnahmenprogramms 2001

Der Ausschuss nahm die vorgelegte Liste über die im Jahr 2001 vorgesehenen Maßnahmen zur Kenntnis.

Zu TOP 2.

Sachstandsbericht über die laufenden Hoch- und Tiefbaumaßnahmen

Herr **Adamini** und Frau **Wiesmann-Liese** erklärten, dass die zurzeit laufenden Hoch- und Tiefbaumaßnahmen im Zeitplan lägen, aufgrund der Wetterlage seien lediglich im Tiefbau geringe Zeitverzögerungen zu verzeichnen.

Herr **Flaskamp** wies darauf hin, dass in die Ausschreibungsunterlagen für den geplanten Umbau „Neue Josefschule“ noch eine Forderung des Brandschutz-Ingenieurs eingearbeitet werden müsse. Aus diesem Grunde verzögere sich die Herausgabe der Ausschreibungsunterlagen um ca. 1 Woche. Der festgelegte Zeitplan werde überarbeitet, aus jetziger Sicht sei damit zu rechnen, dass dieser eingehalten werden könne. Ein detaillierter Bericht wird folgen.

Herr **Kissing** bat um Auskunft, ob die begonnene Fassadensanierung des Rathauses abgeschlossen sei oder noch weitere Fassadenflächen erneuert werden müssten.

Herr **Flaskamp** erläuterte, dass zur Zeit keine weiteren Flächen saniert werden müssten.

Der Ausschuss nahm die Sachstandsberichte zur Kenntnis.

Zu TOP 3.

44/2001

Erweiterung des Auftrages an die Werkstatt Unna zur Umsetzung des Programmes "Öffentliche Spielbereiche mit dringendem Erneuerungsbedarf unter ökologischen und pädagogischen Gesichtspunkten"

### **Beschluss:**

Der Erweiterung des Auftrages an die Werkstatt Unna zur Umsetzung des Programmes „Öffentliche Spielbereiche mit dringendem Erneuerungsbedarf unter ökologischen und pädagogischen Gesichtspunkten“ wird zugestimmt. Eine Erhöhung der Auftragssumme erfolgt nicht.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

## Zu TOP 4.

### Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

#### 4.1 Mitteilungen der Verwaltung

- 4.1.1 Herr **Adamini** wies darauf hin, dass der Pavillon an der Mai-brücke bei den anstehenden Baumaßnahmen in der Innenstadt als Bauinformation für die Bürger genutzt werden soll. Mit den ausführenden Firmen werden Info-Stunden eingerichtet, die Öffnungszeiten werden rechtzeitig bekannt gegeben.

#### 4.2 Anfragen

- 4.2.1 Herr **Schneider** wies darauf hin, dass auf einem seiner Meinung nach städt. Grundstück Querstraße/Treppe Kupferberg Strauch-schnitt und Gartenreste abgelagert würden. Er vermute, dass diese Abfälle von den angrenzenden Kleingärtnern und Anwoh- nern stammen. Auch Ratten würden dort gesichtet. Er bat darum, dass der Baubetriebshof dieses Grundstück säubere und regte an, die angrenzenden Anlieger über diese Säuberungsaktion zu informieren, damit zukünftig keine Abfälle dort mehr abgelagert würden.

Herr **Dornblüth** sagte eine Prüfung zu.

- 4.2.2 Herr **Kissing** bat die Verwaltung um Prüfung, ob der Asphalt im inneren Auge des als Provisorium erstellten Kreisels Germania- straße/Robert-Koch-Straße entfernt werden könne, damit das Regenwasser versickern könne und somit Gefährdungen durch Glätte vermieden werden könnten.

Herr **Flaskamp** wies darauf hin, dass diese Maßnahme nur durch hohe Investitionen möglich sei. Die Verwaltung werde mit der zuständigen Behörde ein entsprechendes Gespräch führen und um Kostenermittlung bitten. Über das Ergebnis werde in einer der nächsten Sitzungen des Bauausschusses berichtet.

In diesem Zusammenhang bemerkte Herr **Diederichs-Späh**, dass der Belag des Kreisels Westicker Straße sehr glatt sei. Es wären dort bereits einige Unfälle zu verzeichnen gewesen. Ihn würde interessieren, woher diese Glätte komme und ob man dies beheben könne.

Die Herren **Flaskamp** und **Adamini** erläuterten, dass es sich bei dem Belag um einen Standardbelag handele, die Unfälle jedoch auf überhöhte Geschwindigkeiten zurückzuführen seien. Sie sagten zu, bei dem Bauherrn dieses Kreisels die Belagart zu erfragen.

- 4.2.3 Herr **Hasler** bat um Auskunft, ob am Radweg Sesekedamm Schäden durch die Wurzeln der dort gefällten Wildkirschen zu verzeichnen waren.

Herr **Flaskamp** bejahte die Frage.

gez. Etzold  
Vorsitzender

gez. Dornblüth  
Schriftführer